

Montag, 30. November 2015

16.00 Uhr – 20.00 Uhr

Informationsabend zum weiterbildenden Master für Integrierte Versorgung psychotisch erkrankter Menschen

Drei Jahre nach erfolgreichem Start können im April 2016 erneut Studierende aufgenommen werden:

Der Masterstudiengang an der IPU in Zusammenarbeit mit der Charité Universitätsmedizin Berlin, dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) und der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB) richtet sich an Interessierte aller Berufsgruppen mit Hochschulabschluss (z. B. in Psychologie, Pflegewissenschaften, Medizin, Sozialer Arbeit, Heilpädagogik), die sich berufsbegleitend ausbilden wollen. Die Zusammenarbeit ermöglicht eine berufsgruppenspezifische und zugleich berufsgruppenübergreifende Lehre, die bereits während des Studierens am jeweiligen Arbeitsplatz angewendet werden kann.

Programm

16.00 Uhr Prof. Dr. Martin Teising (Präsident IPU): Begrüßung

16.15 Uhr Prof. Dr. Dorothea von Haebler (Studiengangsleiterin): Inhalt, Struktur, Hintergrund, Aktualität

16.30 Uhr Prof. Dr. Thomas Bock (UKE) : Psychose - Verlust von Selbstverständlichkeit?

17.00 Uhr Dr. Christiane Montag (Charité): Mentalisierung und mentalisierungsfördernde Interventionen bei Psychosen

17.30 Uhr Prof. Dr. Axel Bohmeyer (KHSB): Über den „richtigen“ Umgang mit psychotisch erfahrenen Menschen – ethische Reflexionen

18.00–18.20 Pause

18.20 Uhr Dipl. Päd. Monika Zimmer und Prof. Dr. Dorothea von Haebler: Fallseminar/KTS

19.20 Uhr Fragen der Teilnehmer zum Studiengang an die Verantwortlichen und anwesende Studenten

International Psychoanalytic University Berlin

Stromstraße 1

10555 Berlin

www.ipu-berlin.de

